

Kerstin Enzenhöfer

FEIERT

JESUS!

*Family*

Das Mitmachbuch  
für die ganze Familie



Mit:

Impulsen

Spiel- und  
Bastelideen

Liedern

# SCM

Stiftung Christliche Medien

SCM Hänssler ist ein Imprint der SCM Verlagsgruppe, die zur Stiftung Christliche Medien gehört, einer gemeinnützigen Stiftung, die sich für die Förderung und Verbreitung christlicher Bücher, Zeitschriften, Filme und Musik einsetzt.

1. Auflage 2020

© 2020 SCM Hänssler in der SCM Verlagsgruppe GmbH • Max-Eyth-Straße 41 • 71088 Holzgerlingen  
Internet: [www.scm-verlag.de](http://www.scm-verlag.de); E-Mail: [info@scm-verlag.de](mailto:info@scm-verlag.de)

Die abgedruckten Lieder sind urheberrechtlich/wettbewerbsrechtlich geschützt. Jede Vervielfältigung muss bei dem im Copyright aufgeführten Rechtsinhaber angefragt werden.

Die Bibelverse sind, wenn nicht anders angegeben, folgender Ausgabe entnommen:

Neues Leben. Die Bibel, © der deutschen Ausgabe 2002 und 2006 SCM-Verlag GmbH & Co. KG, Witten.

Weiter wurden verwendet:

Hoffnung für alle ® Copyright © 1983, 1996, 2002, 2015 by Biblica, Inc.®.

Verwendet mit freundlicher Genehmigung des Herausgebers Fontis – Brunnen Basel

Illustration: Tanja Husmann

Gesamtgestaltung: Ole und Tanja Husmann | Dekoartistda GbR

Druck und Bindung: Drukarnia Dimograf

Gedruckt in Polen

ISBN 978-3-7751-6006-3

Bestell-Nr. 396.006

# INHALT

Vorwort von Kerstin Enzenhöfer . . . . .	4	30 Bist du ein Salzstreuer? . . . . .	124
Vorwort von Martin Gundlach . . . . .	6	31 Gott liebt alle – und wer ist mein Nächster? . . . . .	130
1 Wie kann Gott mir den Weg zeigen? . . . .	8	32 Jesus verändert dein Herz . . . . .	134
2 „Geht nicht“ gibts (bei Gott) nicht . . . .	12	33 Gott ist gnädig . . . . .	138
3 Überall . . . . .	16	34 Total viel wert . . . . .	142
4 Sorgentopf und Sorgenkoffer . . . . .	20	35 Das beste Buch der Welt . . . . .	146
5 Warum überhaupt beten? . . . . .	24	36 Fischen verboten . . . . .	152
6 Was heißt bitten in Jesu Namen? . . . .	28	37 Gottes dicken Segen! . . . . .	156
7 Fanclub für Gott . . . . .	32	38 Du gehörst dazu . . . . .	160
8 Was ist hier normal? . . . . .	36	39 Der absolute Knaller: Mit Gott leben . .	164
9 Wie stark ist Gott? . . . . .	40	40 Gottes Willen erkennen und seine Stimme hören . . . . .	168
10 Gegen allen Spott . . . . .	44	41 $1 \times 1 \times 1 = 1$ – Der unsichtbare, dreieinige Gott . . . . .	172
11 Das Wegnehmgewand . . . . .	48	42 Erste Hilfe? . . . . .	176
12 Ich entscheide mich für Jesus . . . . .	52	43 Jesus ist mir nah – jetzt und für immer . . . . .	180
13 Bist du dabei? . . . . .	56	44 Möchtest du wieder nach Gottes Willen fragen? . . . . .	184
14 Wenn das schlechte Gewissen drückt . .	60	45 Mein wahrer Freund . . . . .	188
15 Was genau feiern wir an Ostern? . . . .	64	46 Himmel und Hölle . . . . .	192
16 Warnschilder . . . . .	68	47 Einer schläft nicht . . . . .	196
17 Gott hat die ganze Welt gemacht . . . .	72	48 Flitzbogenspannung – Es ist Advents(kalender)zeit . . . . .	200
18 Was machen Engel? . . . . .	76	49 Ich glaube... . . . . .	204
19 Angst? Vor was denn...? . . . . .	80	50 Ich bin... . . . . .	208
20 Gerechtigkeit oder Barmherzigkeit Gottes? . . . . .	84	51 Gottes Riesen-Super-Duper-Geschenk für mich . . . . .	212
21 Ich will auch ... . . . . .	88	52 Danke, danke, danke, danke, dankeschön . . . . .	216
22 Jetzt wird es ernst . . . . .	92	Stichwort-Verzeichnis . . . . .	220
23 Sei wie der Vollmond! . . . . .	96	CD-Verzeichnis . . . . .	220
24 Wer ist mein Herr? . . . . .	100	Alphabetisches Lieder-Verzeichnis . . . .	221
25 Wer ist Gott für dich? . . . . .	104		
26 Was beeinflusst dein Herz? . . . . .	108		
27 Ich sag es dir an diesem Tag, am nächsten und am übernächsten... .	112		
28 Voll mein Tag? . . . . .	116		
29 Gott hilft dir richtig . . . . .	120		

# VORWORT DER AUTORIN



Sei du der Mittelpunkt in meinem Leben,  
der Mittelpunkt in meinem Herzen,  
ich gehöre dir!

„Mittelpunkt“  
(aus „Feiert Jesus! 5“, Nr. 119)

Wieso klebt ein Fisch auf  
unserem Auto?



Was ist eigentlich  
Glaube?

Wieso brauchen wir  
Vergebung?

Warum hat Gott so viele  
verschiedene Namen?

Was kann ich tun, damit ich  
ohne Angst einschlafe?



Was ist ein Wunder?

Was bedeutet  
eigentlich Buße?



Wie stark ist Gott?

Warum feiert man Ostern  
nicht immer am gleichen  
Datum, so wie Weihnachten?

Kinder haben viele Fragen – und das ist sehr gut so! Gerade auch in Bezug auf den Glauben tauchen immer mehr Fragen auf, je älter die Kinder werden und je mehr sie über Jesus und die Bibel erfahren. Wenn wir mit offenen Augen durch unseren Tag gehen, erleben wir so viele Situationen, in denen wir Gott sehen und an die wir anknüpfen können, wenn wir über Jesus und den Glauben sprechen. Jesus soll nicht nur der Mittelpunkt in unserem Leben als Eltern sein, sondern auch spürbar und erlebbar für unsere Kinder werden.

Dieses Andachtsbuch will uns dabei durch das ganze Jahr begleiten: Es greift anhand von 52 „Feiert Jesus! Kids“-Liedern eine Reihe spannender Themen heraus, die unseren Kindern immer wieder begegnen und zu denen sie Fragen stellen. Es kann der Reihe nach oder auch in beliebiger Reihenfolge gelesen werden. Wenn ihr die zugrunde liegenden Lieder gemeinsam anhört oder singt, hilft euch das, die biblischen Wahrheiten besser im Gedächtnis zu behalten – und so mancher Ohrwurm wird euch durch den Tag begleiten: „Ja, heut ist voll mein Tag: Gott, mit deiner Hilfe bin ich stark“ – eine Ermutigung zu jeder Zeit! (Alle Lieder sind auf der 3er-CD „Feiert Jesus! Family“ zu hören).

An mehreren Stellen der Bibel finden wir außerdem Verse, die davon sprechen, wie wichtig und gut es ist, die Worte Gottes im Herzen zu haben und zu bewegen und Tag und Nacht über sie nachzudenken (zum Beispiel Psalm 1,2) – und das hat einen guten Grund: Im Alltag ist es oft eine unglaubliche Hilfe, eine Ermutigung oder ein Trost, wenn wir spontan einen Bibelvers abrufen können, den wir auswendig gelernt haben. Deshalb findet sich unter jedem Impuls ein Merkvers, den ihr am besten als ganze Familie gemeinsam lernt und in den folgenden Tagen auch wiederholt. Immer, wenn ein Bibelvers dann in eine Situation passt, könnt ihr eure Kinder darauf aufmerksam machen und dadurch ganz praktisch zeigen, dass die Zusagen Gottes, seine Ratschläge und Anweisungen, nicht nur für den Sonntag, sondern für das ganz normale Alltagsleben gemacht sind.

Die dann folgenden Fragen ermöglichen es, das Thema einer jeden Andacht noch genauer mit den Kindern zu erarbeiten – je nach Zeit, Lust und Laune können sie alle oder nur in Auswahl beantwortet werden. Und natürlich darf jeder auch eigene Fragen stellen!

Ein Liedvorschlag für Mama und Papa oder auch ältere Kinder sowie eine Reihe von kreativen Tipps helfen schließlich, das jeweilige Thema ganz praktisch und spielerisch in den Alltag zu integrieren und es noch mehr zu vertiefen. Es gibt die unterschiedlichsten Arten von Tipps: Vorschläge für das praktische Umsetzen des Themas, für Aktionen oder für Bewegungsspiele; manchmal gibt es Bastel-, Mal- oder Rezeptideen, manchmal auch Wissenswertes und Hintergrundinfos. Doch nicht alle sind für jeden geeignet: Während sich ein Kind beispielsweise sehr über das Singen eines Liedes am Morgen freut, spielt ein anderes gerne ein Spiel, wieder ein anderes bastelt lieber. Probiert einfach aus, was euch sinnvoll erscheint, und lasst das getrost weg, was für euch nicht gut umsetzbar ist.

Ich wünsche mir, dass durch die gemeinsame Familienzeit beim Lesen der Impulse, beim Singen der Lieder, beim Diskutieren der Fragen, beim gemeinsamen Auswendiglernen des Bibelverses und bei Action und Spielespaß die Kinder positiv für ihren Alltag geprägt werden. Ich wünsche mir, dass sie Jesus durch diese bewusste Zeit mit ihm besser kennenlernen und für sich erkennen dürfen, dass er sie liebt! Er ist der beste Freund, und ihm ist nichts unmöglich!

*Kerstin Enzenhöfer*

Was wir gehört und erfahren haben, was schon unsere Väter uns erzählten, das wollen wir auch unseren Kindern nicht verschweigen. Jede Generation soll von den mächtigen Taten Gottes hören, von allen Wundern, die er vollbracht hat.

Psalm 78,3–4 (HFA)



Kerstin Enzenhöfer lebt gemeinsam mit ihrem Mann und ihren vier Kindern in Baden-Württemberg. Ihre Kinder sind im Alter von 3 bis 10 Jahren, sodass das, worüber sie schreibt, genau der Inhalt ihres Alltags ist und die Kinderfragen, Texte und Tipps alle praxiserprobt und aus dem Leben gegriffen sind.



# „GEHT NICHT“ GIBTS (BEI GOTT) NICHT

## 1, 2, 3, 4, 5

C Fmaj7 1. G(SUS4) 2. G(SUS4)

Da- dab, dab - dab-da-da-da, da- dab, dab - dab-da-da. 1. Ein  
- dab-da-da. 2. Ich  
3. Mein

C G

son- nig war-mer Tag\_\_ am See, so hab ich mir das vor- ge- stellt. Und  
glaub, die vie- len Men- schen hier, sind al- le hung- rig, so wie ich, denn  
A- bend- es- sen ist\_\_ jetzt futsch, ich är- ger mich und seh fast rot! Doch

G7 F C

die- ser Mann da vor- ne hat uns so viel ü- ber Gott er- zählt. 7  
Je- sus schickt die Jün- ger los und ei- ner zeigt schon bald auf mich. 7  
Je- sus hat wohl ei- nen Plan: Er be- tet und dankt für das Brot. Er

F C

„Schick sie jetzt mal lang- sam heim“, hör\_\_ ich sei- ne Leu- te sa- gen. Ich  
„Hast du was zu es- sen mit?“, hör\_\_ ich ihn von Wei- tem fra- gen. Zu  
bricht es auf, was dann pas- siert, das\_\_ werd ich nie- mals ver- ges- sen, er

D D/F# F/G

glaub, das stimmt, es wird schon kalt\_\_ und mir knurrt schon der Ma- gen. Doch ich hab  
spät, er hats ja schon ge- sehn. Was soll ich da noch sa- gen? Ich hab nur  
teilt und gibt, er gibt und teilt, und al- le Men- schen es- sen. Es warn nur

### Refrain

F G C

1.+ 2. eins, zwei, drei, vier, fünf Bro- te in der Ta- sche  
3. eins, zwei, drei, vier, fünf Bro- te in der Ta- sche

F G C

und zwei leck- re Fi- sche, die\_\_ ich gleich ver- na- sche. Nach  
und zwei leck- re Fi- sche und\_\_ 'ne Men- schen- mas- se. Wenn

F G Em<sup>7</sup> F

so 'nem Tag\_ wird das ein Schmaus, ich halt es kaum noch aus. 7 7 7  
 Je-sus gibt,\_ dann gibt er so, dass je - der et - was hat, und al - le

G C 1.+ 2. 3.  
 D.C. C

Eins, zwei, drei, vier, fünf Bro - te in der Ta - sche. satt!  
 eins, zwei, drei, vier, fünf - tau - send wer - den

Text und Melodie: Daniel Jakobi und Sebastian Cuthbert  
 © 2016 SCM Hänssler, Holzgerlingen



Hast du schon einmal ein Wunder erlebt? Als Wunder bezeichnet man ein Ereignis, von dem man sich nicht erklären kann, wie es zustande gekommen ist. Oder ein Ereignis, das so außergewöhnlich ist, dass man nie damit gerechnet hätte. Als Nachfolger Jesu sagen wir: „Das war ein Wunder!“, wenn wir Gottes Macht und Eingreifen besonders erlebt haben. Ein Wunder ist auf jeden Fall etwas Schönes und Gutes. Das merkst du auch an Worten wie wundervoll, wunderbar, wunderschön usw.

Das Volk Israel erlebte zahlreiche Wunder. Zum Beispiel teilte Gott das Schilfmeer, als Mose das Volk Israel aus Ägypten führte. Als die ägyptischen Soldaten hinterherkamen, ließ Gott das Wasser wieder zurückfließen, sodass die Verfolger umkamen. Durch dieses Wunder rettete und schützte Gott sein Volk. (Hier kannst du es nachlesen: 2. Mose 14,21–31.) Doch Gott kümmert sich auch um die alltäglichen, grundlegend wichtigen Dinge des Lebens. Durch Wunder schafft er zum Beispiel Nahrungsmittel, weil die Menschen Hunger haben: Gott schenkte Manna in der Wüste oder ließ den Propheten Elia von einer armen Witwe versorgen, die durch ein Wunder genug Öl und Mehl zum Brotbacken bekam (vgl. 1. Könige 17,8–24).

Auch Jesus tat zahlreiche Wunder: Er machte aus Wasser Wein, er heilte kranke Menschen, er trieb Dämonen aus, er gab 5000 Menschen zu essen, er stillte Stürme, er weckte sogar Tote auf! Und weißt du, warum Gott Wunder tut? Der Evangelist Johannes erklärt es: „Damit ihr glaubt, dass Jesus der Christus ist, der Sohn Gottes, und damit ihr durch den Glauben an ihn in seinem Namen das ewige Leben habt“ (Johannes 20,31). Jesus möchte uns damit zeigen, dass er der Sohn



Menschlich gesehen ist es unmöglich, aber nicht für Gott. Bei Gott ist alles möglich.

Markus 10,27





Gottes ist, der die Macht und Kontrolle hat; dass er als Sohn Gottes unsere Sünden vergeben kann; dass ihm nichts unmöglich ist und er sogar den Tod besiegt! Er zeigt uns durch Wunder, dass er einfach alles kann! Ein „Geht nicht“ gibts bei Gott nicht.

Ein passendes Lied für Mama und Papa: „Das Privileg zu sein“

(aus „Feiert Jesus! 4“, Nr. 156)

Was kann ein Wunder dir noch zeigen? Es kann dich auch zum Nachdenken über dein eigenes Verhalten anregen: Nimm das Beispiel von der Speisung der 5000: Erstens hätte der Junge, hungrig wie er war, alles selbst essen können. Zweitens hätte der Junge denken können: „Klar kann ich teilen, aber mein kleiner Snack reicht doch ohnehin nicht für 5000 Menschen – das brauche ich Jesus doch gar nicht erst anzubieten!“ Doch er hätte sich selbst und die anderen um die Erfahrung des Wunders beraubt, wenn er nur an sich selbst gedacht hätte und nicht bereit gewesen wäre, zu teilen oder auf etwas zu verzichten – oder wenn er nur an die menschlichen Möglichkeiten gedacht hätte und nicht an Gottes unbegrenzte Möglichkeiten. Wo möchtest du ab jetzt mehr von Gott erwarten und erbitten?

Wunder gibt es auch heute noch: Vielleicht wurde jemand in deiner Familie von einer sehr schlimmen Krankheit geheilt, obwohl die Ärzte keine Heilungschancen mehr sahen? Oder sofort geheilt, nicht über eine längere Zeit hinweg? Vielleicht kam gerade im richtigen Augenblick jemand, um dir zu helfen? Vielleicht bist du mal beim Klettern aus mehreren Metern Höhe vom Baum heruntergefallen und hast dir trotzdem nichts gebrochen? Manchmal werden Ereignisse passieren, von denen Menschen um dich herum nicht sagen, dass es ein Wunder sei. Sie bezeichnen es als medizinisches Können, Glück, Zufall oder Schicksal – aber als Kinder Gottes können wir erkennen, dass Gott seine helfende Hand im Spiel hatte. „Geht nicht“ gibts bei Gott nicht. Mit Gott geht es!

Abraham und Sara haben festgestellt, dass für Gott kein Wunder zu groß ist: „Sollte dem Herrn etwas unmöglich oder zu wunderbar sein?“ (1. Mose 18,14). Ist das nicht eine tolle Ermutigung für jeden Tag?

Hast du schon einmal ein Wunder erlebt?

Was zeigt Gott den Menschen durch Wunder?

Für welches Wunder möchtest du beten?





## 1 BACKE EIN FLADENBROT

Elia erlebte mehrere Wunder, zum Beispiel, dass der Witwe, die das Brot für ihn backte, das Öl und das Mehl nicht ausgingen (lies 1. Könige 17,8–24). Backe selbst ein Fladenbrot, wie es die Menschen damals gegessen haben:

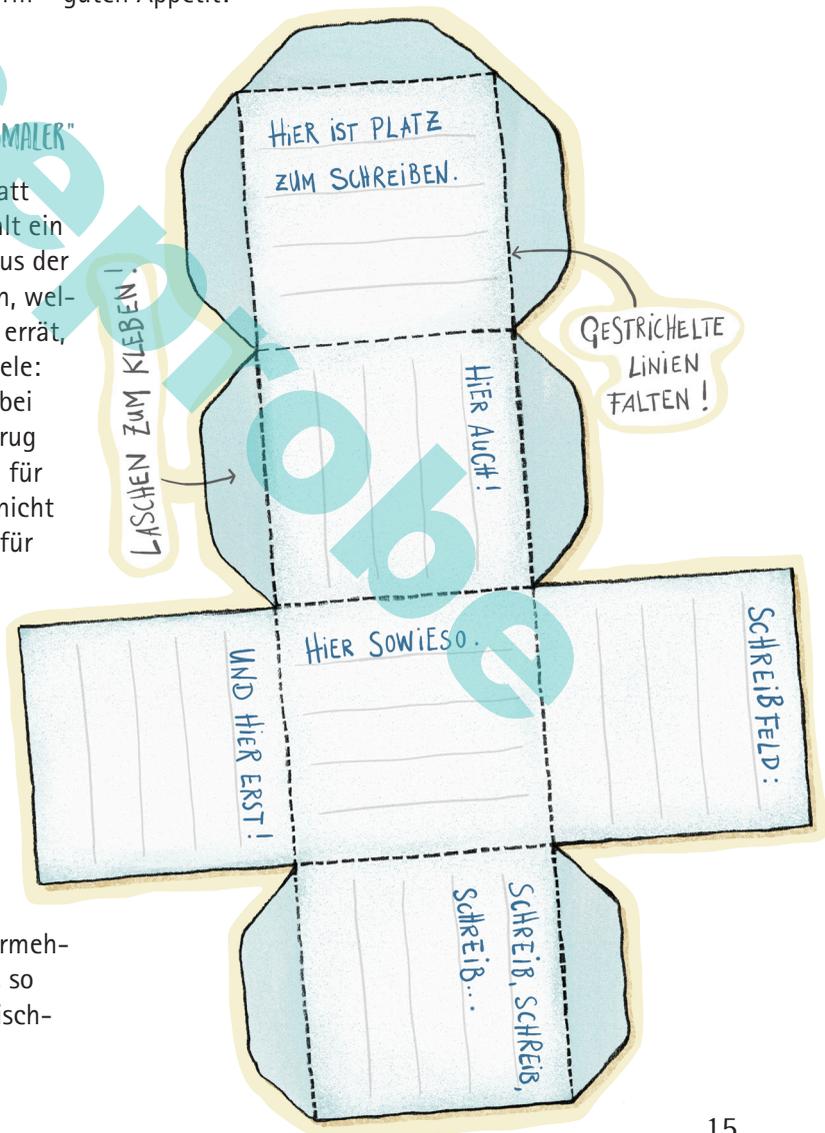
Zutaten:

- 175 Gramm Weizenmehl
- 1 Prise Salz
- 1 Messerspitze gemahlener Koriander
- 1 Esslöffel Olivenöl
- ½ Tasse Wasser

Alle Zutaten in eine Schüssel geben und zu einem elastischen Teig verkneten. Den Teig mit einem Tuch abgedeckt circa 1 Stunde gehen lassen. Den Teig noch einmal durchkneten. Jeweils ein Viertel des Teiges zu einer Kugel formen und mit einem Nudelholz platt rollen. Die Fladen in einer gusseisernen Pfanne ohne Fett circa 1 Minute pro Seite backen – die Pfanne dabei leicht rütteln, damit die Fladen nicht anbacken. Alternative: Im vorgeheizten Backofen bei 250 Grad circa 10 Minuten backen. Am besten schmecken sie warm – guten Appetit!

## 2 SPIELT DAS SPIEL „WUNDER-MONTAGSMALER“

Ihr benötigt dazu ein großes Blatt Papier und einen Stift. Einer malt ein Wunder oder eine Geschichte aus der Bibel. Die anderen müssen raten, welches gemeint ist. Wer es zuerst errät, darf nun der Maler sein. (Beispiele: Brot und Fisch für das Wunder bei der Speisung der 5000; einen Krug mit Öl und einen Topf mit Mehl für das Wunder, dass Öl und Mehl nicht ausgingen, als die arme Witwe für Elia backte ...).



## 3 BASTLE EINEN GEBETSWÜRFEL

Schneide aus dickerem Papier nach nebenstehender Vorlage einen Würfel aus. Schreibe auf jede der sechs Quadrate ein Tischgebet und klebe dann den Würfel zusammen. Wie auch Jesus vor der Brot- und Fischvermehrung Gott für das Essen dankte, so könnt ihr mit dem Würfel ein Tischgebet würfeln.

und nimmer schaffen kannst. Dass du für etwas zu klein, zu jung, zu unwissend bist. Oder andere haben über dich gelacht. Das verunsichert total, es kränkt und schüchtert ein! Es macht einen traurig, ärgerlich, wütend und enttäuscht. Aber Jesus weiß genau wie du dich fühlst. Auch Jesus wurde verspottet (vgl. Matthäus 27,28–31). Er kennt das Gefühl ganz genau!

Es ist der Herr, stark und mächtig,  
der Herr, mächtig im Kampf.

Psalm 24,8



Paulus schreibt, dass Gott uns etwas Besonders gibt, nämlich den „Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit“ und nicht den „Geist der Furcht“ (2. Timotheus 1,7). Du musst dich nicht schämen: weder für dein Wesen noch für deinen Körper oder deine Gefühle – denn Gott hat dich wunderbar geschaffen (vgl. Psalm 139,14). So wie du bist, liebt er dich. Auch brauchst du dich nicht für deine Freundschaft mit Jesus schämen, oder für das, was in der Bibel steht, und das, was du glaubst. Du darfst vielmehr wie Noah oder David lernen, dass derjenige siegt, der auf Gott vertraut! Du darfst lernen, die Ablehnung von anderen nicht zu schwer zu nehmen. Du darfst stark werden und lernen, immer wiederkehrende Anfeindungen auszuhalten, auch wenn das echt sehr schwer ist. Du darfst es immer wieder vor Gott bringen und ihn um seine Hilfe bitten. Du darfst lernen, hinter den Spott der anderen zu sehen – denn vielleicht verspotteten sie dich nur, weil sie sich selbst nicht trauen, zu tun, was du tust, oder weil sie mit sich selbst unzufrieden sind. Und du darfst beten, dass Gott dir auch hilfreiche Menschen an die Seite stellt, wie deine Eltern, Lehrer und echte Freunde, die dir gute Ratschläge geben und mit dir beten können. Und vor allem darfst du wissen, dass Gott immer stark und hilfreich an deiner Seite ist, so wie David es in Psalm 138,3 aufgeschrieben hat: „Wenn ich zu dir bete, erhörst du mich; du machst mir Mut und gibst mir Kraft.“

Ein passendes Lied für  
Mama und Papa:  
„So bist nur du“

(aus „Feiert Jesus! 4“, Nr. 119)



Wurdest du schon verspottet oder ausgelacht –  
wenn Ja, warum?

Was ist dein „Riese Goliath“, der dich bedroht? (Zum  
Beispiel Krankheit, Streit mit deinem besten Freund,  
Streit mit den Eltern, Ärger in der Schule ...)

Warum kann Gott dir helfen, wenn du ein Problem hast –  
was auch immer es ist?



31	Gott mag Kinder	130	CD 2/Nr. 13	20	Ich lobe dich	84	CD 2/Nr. 2
13	Hallo, ciao, ciao, guten Tag, moin, moin	56	CD 1/Nr. 13	11	Offene Arme	48	CD 1/Nr. 11
37	Heut ist dein Tag	156	CD 3/Nr. 1	30	Salz und Licht	124	CD 2/Nr. 12
42	Hilfe in der Not	176	CD 3/Nr. 6	23	Schein auf mich	96	CD 2/Nr. 5
47	Ich liege und schlafe ganz in Frieden	196	CD 3/Nr. 11	8	Sei einfach du	36	CD 1/Nr. 8
27	Ich sag es dir an diesem Tag	112	CD 2/Nr. 9	29	Sei mutig und stark	120	CD 2/Nr. 11
36	Ich schlafe ein	152	CD 2/Nr. 18	41	So wie der Wind	172	CD 3/Nr. 5
28	Ja, heut ist voll mein Tag	116	CD 2/Nr. 10	4	Spar dir deine Sorgen	20	CD 1/Nr. 4
46	Jesus in meinem Haus	192	CD 3/Nr. 10	5	Sprich dich aus	24	CD 1/Nr. 5
24	Jesus ist das Licht	100	CD 2/Nr. 6	38	Supertag	160	CD 3/Nr. 2
34	Jesus liebt mich	142	CD 2/Nr. 16	52	Vielen Dank	216	CD 3/Nr. 16
33	Jona	138	CD 2/Nr. 15	3	Vor mir, hinter mir	16	CD 1/Nr. 3
49	Lass uns Freunde sein	204	CD 3/Nr. 13	51	Wir feiern heute dich	212	CD 3/Nr. 15
44	Mach dein Herz bereit	184	CD 3/Nr. 8	40	Wofür kann ich dir danken	168	CD 3/Nr. 4
22	Noah-Rap	92	CD 2/Nr. 4	26	Worte	108	CD 2/Nr. 8
10	Nur mit einer Schlinge	44	CD 1/Nr. 10	32	Zachäus war ein kleiner Mann	134	CD 2/Nr. 14

## LIEDER-VERZEICHNIS

Nr.	Seite	Nr.	Seite
2	1, 2, 3, 4, 5	12	
48	Adventskalenderzeit	200	
4	Alle meine Sorgen	20	
45	Befreundet sein mit dir	188	
18	Beschütze uns	76	
6	Bibellesen ist der Hit	28	
21	Cool, superspitzenklasse, einwandfrei	88	
46	Danke, Vater, für das Leben	192	
12	Das Allerbeste	52	
35	Das beste Buch der Welt	146	
38	Das war ein megasuperduper guter Tag	160	
22	Das warn die Tiere in Noahs Boot	92	
3	Deine schützende Hand hältst du über mir	16	
52	Den ganzen Tag lang	216	
39	Der Knaller	164	
40	Der Wecker streikt	168	
23	Deshalb schein, schein, schein	96	
15	Dip dip di di dip	64	
1	Drei Freunde	8	
43	Du bist da	180	
16	Du bist der einzig wahre Gott	68	
16	Du bist der Hirte	68	
7	Du bist wirklich fantastisch, Gott	32	
21	Du find'st mich cool, superspitzenklasse, einwandfrei	88	
50	Du hast uns vermisst	208	
34	Du, Herr, hast mich neu gemacht	142	
2	Ein sonnig warmer Tag am See	12	
48	Eins, zwei, drei, vier Türchen auf	200	
11	Er hatte, was ein Mensch sich wünschen kann	48	
14	Er hört mir zu	60	
17	Er ist Gott	72	
22	Es gab mal'n Mann, der hieß Noah	92	
8	Es ist normal und genial	36	
25	Felsenfest und stark	104	
24	Frag dich heut	100	
9	Gott ist stark	40	
19	Gott ist stärker	80	
31	Gott mag Kinder	130	
13	Hallo, ciao, ciao, guten Tag, moin, moin	56	
5	Hast du Gott schon mal 'nen Wunsch gesagt?	24	
37	Heut ist dein Geburtstag	156	
37	Heut ist dein Tag	156	
49	Heute bleib ich ganz lang auf	204	
42	Hilfe in der Not	176	
46	Ich bin froh mit Jesus in meinem Haus	192	

45	Ich bin gern mit dir zusammen.....	188	20	Ob Regen, ob Sonnenschein.....	84
21	Ich hätt gern so viel Taschengeld.....	88	11	Offene Arme.....	48
15	Ich kenn ihn schon.....	64	51	Oh Jesus, wir feiern heute dich.....	212
27	Ich liebe dich so sehr.....	112	30	Ohne Salz.....	124
47	Ich liege und schlafe ganz in Frieden.....	196	30	Salz und Licht.....	124
20	Ich lobe dich.....	84	17	Schaut euch seine Schöpfung an.....	72
27	Ich sag es dir an diesem Tag.....	112	23	Schein auf mich.....	96
36	Ich schlafe ein.....	152	8	Sei einfach du.....	36
11	Ich warte mit offenen Armen.....	48	29	Sei mutig und stark.....	120
23	Ich will dich loben.....	96	49	So schnell es ging, sind wir gekommen.....	204
1	In einem fernen Land.....	8	50	So viele Jahre.....	208
35	Ja, das ist die Bibel.....	146	41	So wie der Wind.....	172
28	Ja, heut ist voll mein Tag.....	116	4	Spar dir deine Sorgen.....	20
12	Jeden Tag wach ich auf und weiß.....	52	5	Sprich dich aus.....	24
12	Jesus, du bist so gut zu mir.....	52	38	Supertag.....	160
43	Jesus, du weißt.....	180	1	Und dann ist die Freude groß.....	8
46	Jesus in meinem Haus.....	192	30	Und jetzt stell dir vor.....	124
24	Jesus ist das Licht.....	100	52	Vielen Dank.....	216
34	Jesus liebt mich.....	142	3	Vor mir, hinter mir.....	16
33	Jona.....	138	15	Wem bin ich gut bekakakant.....	64
44	Kommt, seht den Stern.....	184	20	Wenn die Sonne lacht.....	84
49	Lass uns Freunde sein.....	204	14	Wenn die Welt mir zu schwer wird.....	60
24	Los, wir rennen zu Jesus.....	100	41	Wenn ich mal nicht schlafen kann.....	172
44	Mach dein Herz bereit.....	184	7	Wenn ich nach oben schau.....	32
8	Manchmal denk ich mir.....	36	51	Wie Besuch an schönen Tagen.....	212
26	Manchmal sag ich etwas.....	108	37	Wieder ein Jahr älter.....	156
39	Mit Gott zu leben.....	164	51	Wir feiern heute dich.....	212
35	Mose kriegt die Zehn Gebote.....	146	40	Wofür kann ich dir danken.....	168
22	Noah-Rap.....	92	26	Worte.....	108
10	Nur mit einer Schlinge.....	44	32	Zachäus war ein kleiner Mann.....	134
5	Ob du irgendwo im Wald rumflitzt.....	24			

# EIN ECHTER SEGEN FÜR UNSERE FAMILIE: Family



6x im Jahr

€ 24,00 /  
CHF 37.70  
zzgl. Versand



## Warum Family Teil Ihrer Familie werden sollte

Seit 25 Jahren ist Family der Begleiter für Paare und Familien. Mit bewährten Experten und innovativen jungen Köpfen erfinden wir für jede Generation den Mix aus hilfreichen Tipps und tiefgehenden Artikeln zu Lebens- und Glaubensfragen neu.

### ► PAAR-VERSTÄRKER

Für ein Leben zu zweit im Trubel der Kinderphase.

### ► ENTSCHEIDUNGSHILFE

Wie wollen wir entscheiden, was uns wichtig ist?

### ► ELTERN-BEGLEITER

Für die Zeit von den ersten Zähnen bis zu den ersten Pickeln.

Jetzt kostenlos testen!



family.de | family.ch



(D) 02302 - 93093 910 | (CH) 043 288 80 10

# DIE CD ZUM BUCH



Die ideale Ergänzung zu diesem Buch: Auf 3 CDs finden sich alle 52 Lieder zum Anhören und Mitsingen. Gesungen von den Feiert Jesus! Kids, produziert von Daniel Jakobi.

3-CD-Nr. 097.453

## DIE FEIERT JESUS! KIDS-REIHE



CD-Nr. 097.424



CD-Nr. 097.425



CD-Nr. 097.426



CD-Nr. 097.427



CD-Nr. 097.428



CD-Nr. 097.395



185 Lieder

Notenausgabe (mit Gitarrengriffen): A5, 240 Seiten, Spiralbindung, Nr. 395.584

Textausgabe (mit Gitarrengriffen): A6, 224 Seiten, Spiralbindung, Nr. 395.585



CD-Nr. 097.434



CD-Nr. 097.433



CD-Nr. 097.369